



Dezember 2015

Ev. Kirchengemeinde Essen-Borbeck-Vogelheim
www.borbeck-vogelheim.de



Weihnachten sagt...

Gott ist kein einsamer Himmelsherrscher, sondern mitten unter uns wie ein Freund oder eine Schwester, wie ein Mensch, der etwas weiß von den Höhen und Tiefen des Lebens, von Liebe und Glück, aber auch von Ängsten und Sorgen.

MARGOT KÄSSMANN

Zu den Gottesdiensten in unserer Gemeinde laden wir herzlich ein:

Taizé-Andachten: jeweils am 1. Donnerstag i.M. in der Matthäuskirche um 20 Uhr

Datum	Dreifaltigkeitskirche Sonntag 9:45 Uhr	Matthäuskirche Sonntag 9:45 Uhr	Markushaus Sonntag 11:00 Uhr
Sonntag, 6. Dezember 2015 2. Advent	Maier T	Schneller	Schneller A mit Saft
Sonntag, 13. Dezember 2015 3. Advent	Kern-Kremp	Ecker A	Kern-Kremp T
Sonntag, 20. Dezember 2015 4. Advent	Schneller	Schreiner-Menzmer T KK	Schneller
Donnerstag, 24. Dezember 2015 Heiligabend	16 h Maier 18 h Kern-Kremp	16 h Schreiner-Menzemer 18 h Ecker	16 h Schneller 23 h Schneller
Freitag, 25. Dezember 2015 1. Weihnachtstag	Maier A	Ecker A mit Saft	
Samstag, 26. Dezember 2015 2. Weihnachtstag		Neuse	Maier
Sonntag, 27. Dezember 2015	Schneller T		
Donnerstag, 31. Dezember 2015 Sylvester		18 h Schreiner-Menzemer A	16 h Schneller A
Freitag, 1. Januar 2016 Neujahr	11 h Schneller A		
Sonntag, 3. Januar 2016		Schneller	Schneller A mit Saft
Altenheim Bethesda 10:00 Uhr Wüstenhöferstr. 177		Altenheim Vogelheim Haus St. Thomas 10:00 Uhr	
07.12. Maier	11.01. Ecker	17.12. Maier	
14.12. Ecker	18.01. Ecker		
21.12. Schreiner-Menzemer	25.01. Kern-Kremp	Mirjamhaus, Friedrich-Lange-Straße	
24.12. Ecker 15 Uhr	01.02. Ecker	Gottesdienst ghanaischer Christen, sonntags, 12-14 h	
04.01. Schneller		Kontakt: Presbyter Samuel Artur (0201 35946)	

A: Abendmahl mit Brot und Wein / A mit Saft: Abendmahl mit Traubensaft
T: Taufe / FGD: Familiengottesdienst / KK: Kirchenkaffee / TE: Tauferinnerung



Pfarrerin
Brigitte Schneller

Liebe Leserin, liebe Leser,
mit welchem Gefühl werden Sie die Weihnachtsmärkte in der kommenden Zeit besuchen? Es gibt nicht wenige, die jetzt lieber große Menschenansammlungen meiden und zu Hause bleiben, wo sie sich sicherer fühlen. Die Bilder aus Paris, Bamako und Brüssel sind in unseren Köpfen präsent. Wir sind erschrocken über das, was am 13. November geschehen ist. In die Trauer um die Opfer und das Mitgefühl mit den Familien mischt sich Furcht, dass so etwas auch bei uns geschehen kann. Trotz aller Kontrollen, trotz aller Aufmerksamkeit, trotz aller Vorsicht. Wir bekommen eine Ahnung davon, was Menschen in Syrien, in der Grenzregion zur Türkei, im Irak und Afghanistan erleben, was Menschen zur Flucht bewegt. Wie schlimm muss es gerade für Flüchtlinge sein, dass Terror und Bomben auch hier das Leben von Passanten, von Restaurant- oder Konzertbesuchern bedrohen.

Es ist verständlich, dass nun mehr Präsenz von Polizei und Sicherheitskräften zum Straßenbild gehört. Stärker jedoch als Schutzwesten und Waffen wirken Vertrauen und Verständigung. Terror zielt darauf ab, dass Menschen einander mit Misstrauen und Vorurteilen begegnen. Als Christinnen und Christen suchen wir das friedliche Miteinander von Menschen in unserem Land. Wir setzen auf Integration und Willkommenskultur und tun das ganz praktisch: Deutschkurse in unseren Gemeindezentren und in Übergangswohnheimen, gemeinsames Musizieren, Lernen, Kochen, Teetrinken oder Fußball spielen. Die Stadt Essen bemüht sich um Unterbringung und Verpflegung. Das sei an dieser Stelle auch einmal erwähnt, dass diese Arbeit allen Respekt und Wertschätzung verdient. Dass aber Menschen wirklich ankommen mit ihrer Geschichte mit ihren schlimmen Erlebnissen, mit ihrer Trauer um Familienangehörige, mit ihrem tiefen Schmerz, die Heimat verloren zu haben und ihrer Hoffnung auf ein gesichertes Leben, hier bei uns in Essen ankommen, das geschieht nur mit den Bürgerinnen und Bürgern. Viele Ehrenamtliche setzen sich nach Kräften für ein gutes Miteinander ein, begleiten und raten, organisieren und helfen. Sie machen genau diese Erfahrung: Vertrauen ist der Schlüssel gegen Gewalt, Begegnung schafft diffuse Ängste ab. Das

aufeinander Zugehen ist die tragende Brücke für die Zukunft. Abschottung und Feindseligkeit dagegen nicht. Offenheit, Freundlichkeit und Herzlichkeit kosten nicht viel, aber sie sind kostbare Zeichen. In der Nacht von Paris posteten viele Anwohner ihre Adresse in den sozialen Netzen: Hier seid ihr willkommen. Bei uns seid ihr sicher. Wir haben Essen auf dem Tisch. Oder sie gingen auf die Straße, kümmerten sich um Verletzte und trugen sie ins Haus. Letztlich ist es die Liebe die zählt und die alleine Kraft hat, Hass und Feindschaft zu überwinden. So will es Gott, so hat er es versprochen, so sendet er uns in der Nachfolge Jesu in die Welt. Seine Liebe trennt die Menschen nicht nach Konfessionen, nach Religionen oder nach Herkunftsländern. Er fragt nur danach, ob wir Menschen guten Willens sind, die mit ganzem Herzen dafür eintreten, dass Frieden und Gerechtigkeit wachsen nach seiner Verheißung:

Könnte ich doch hören, was Gott der HERR redet, dass er Frieden zusagte seinem Volk und seinen Heiligen, damit sie nicht in Torheit geraten. Doch ist ja seine Hilfe nahe denen, die ihn fürchten, dass in unserm Lande Ehre wohne; dass Güte und Treue einander begegnen, Gerechtigkeit und Friede sich küssen; Psalm 85,9-11

Eine gesegnete Adventszeit wünscht Ihnen
Ihre Pfarrerin Brigitte Schneller

Zur Information

Liebe Leser und Leserinnen des Gemeindebriefs.

Hiermit möchten wir Sie darüber informieren, dass es sich bei dieser Ausgabe des Gemeindebriefs ausnahmsweise um eine 1-monatige für den Monat Dezember handelt. Durch die bevorstehende Presbyteriumswahl im Februar mussten wir von unserem Turnus abweichen und werden Ende Dezember eine umfangreiche Ausgabe für die Monate Januar bis März veröffentlichen. *D. Stender*

Zur Information

Unbegleitete Jugendliche im „Haus am Turm“

Ein sozialpädagogisches Kompetenzteam hat sich in der Tagungsstätte „Haus am Turm“ dafür stark gemacht, dass eine Gruppe von ca. 15 unbegleiteten Jugendlichen dort aufgenommen wird. Die jüngsten von ihnen sind 13, die älteren 17 Jahre alt. In der nächsten Ausgabe des Gemeindebriefes werden wir Ihnen ausführlich über dieses Projekt berichten. *Pfr. Günther Kern-Kremp*

Anzeige



**Gönnen Sie
Ihrem Garten
einen neuen
Anstrich**



Neuwesestraße 19a
45355 Essen
T +49 (0) 201 -60 22 68
F +49 (0) 201 -60 46 30
info@banzhaf-gartenbau.de
www.banzhaf-gartenbau.de

Es begab sich aber zu der Zeit,

das ein Gebot von dem Kaiser Augustus ausging, dass alle Welt geschätzt würde. Und diese Schätzung war die allererste und geschah zur Zeit, da Quirinius Statthalter in Syrien war.

Und jedermann ging, dass er sich schätzen ließe, ein jeder in seine Stadt. Da machte sich auf auch Josef aus Galiläa, aus der Stadt Nazareth, in das jüdische Land zur Stadt Davids, die da heißt Bethlehem, weil er aus dem Hause und Geschlecht Davids war, damit er sich schätzen ließe mit Maria, seinem vertrauten Weibe; die war schwanger. Und als sie dort waren, kam die Zeit, dass sie gebären sollte. Und sie gebar ihren ersten Sohn und wickelte ihn in Windeln und legte ihn in eine Krippe; denn sie hatten sonst keinen Raum in der Herberge.

Und es waren Hirten in derselben Gegend auf dem Felde bei den Hürden, die hüteten des Nachts ihre Herde. Und der Engel des Herrn trat zu ihnen, und die Klarheit des Herrn leuchtete um sie; und sie fürchteten sich sehr. Und der Engel sprach zu ihnen:

Fürchtet euch nicht! Siehe, ich verkündige euch große Freude, die allem Volk widerfahren wird; denn

euch ist heute der Heiland geboren, welcher ist Christus, der Herr

in der Stadt Davids. Und das habt zum Zeichen: ihr werdet finden das Kind in Windeln gewickelt und in einer Krippe liegen.

Und alsbald war da bei dem Engel die Menge der himmlischen Heerscharen, die lobten Gott und sprachen: Ehre sei Gott in der Höhe und Friede auf Erden bei den Menschen seines Wohlgefallens.

Und als die Engel von ihnen gen Himmel fuhren, sprachen die Hirten untereinander: Lasst uns nun gehen nach Bethlehem und die Geschichte sehen, die da geschehen ist, die uns der Herr kundgetan hat.

Und sie kamen eilend und fanden beide, Maria und Josef, dazu das Kind in der Krippe liegen. Als sie es aber gesehen hatten, breiteten sie das Wort aus, das zu ihnen von diesem Kinde gesagt war. Und alle, vor die es kam, wunderten sich über das, was ihnen die Hirten gesagt hatten.

Maria aber behielt alle diese Worte und bewegte sie in ihrem Herzen.

Und die Hirten kehrten wieder um, priesen und lobten Gott für alles, was sie gehört und gesehen hatten, wie denn zu ihnen gesagt war.

**Zu den
Aktivitäten und Veranstaltungen
im Markushaus
laden wir herzlich ein!**



In der **Kinderkirche** kommen jeden Donnerstag von 15-16 Uhr Vorschulkinder und Kinder im Grundschulalter zusammen. Wir singen und hören biblische Geschichten, wir basteln und wir bereiten das Krippenspiel für den Heiligen Abend vor. Die Proben dazu sind im Dezember im Anschluss an die Kinderkirche. Wer Lust hat, mitzumachen, ist herzlich eingeladen.

Anmeldungen und Infos gibt es bei Pfarrerin Brigitte Schneller

Einen **Familiengottesdienst** bereiten MitarbeiterInnen und Kinder der Kindertagesstätte „Bunte Arche“ für Freitag, 18.12.2015 um 14 Uhr im Markushaus vor. Auch die Gemeinde ist herzlich dazu eingeladen.

Zur **Adventsfeier der Seniorinnen und Senioren** am Freitag, 11.12.2015 treten die Großen aus der Kita Bunte Arche um 15 Uhr als Sängerinnen und Sänger auf. Wir freuen uns auf unsere musikalischen Gäste!

Die **Musikgruppe gestaltet den Gemeindegottesdienst** am Sonntag, 06.12.2015 um 11.00 Uhr. Die Gemeinde ist zum Singen von alten und neuen Liedern herzlich eingeladen.

Am letzten Schultag vor den Weihnachtsferien feiern die Schülerinnen und Schüler der Stadthafenschule im Markushaus **ökumenischen Gottesdienst**. Beginn ist um 8 Uhr für die Klassen 3-4 und 9 Uhr für die Klassen 1-2.

Zu **Meditation und Stille** lädt der Gottesdienst in der Christnacht um 23 Uhr im Markushaus ein. Kerzen weisen uns den Weg in die Kirche. Nach dem fröhlichen Familiengottesdienst am Nachmittag suchen Menschen am späten Abend der Geburt des Gottessohnes in ihrem Herzen Raum zu geben. Jeder und jede ist willkommen!

Brigitte Schneller, Pfarrerin

Mitmachweihnacht bei Matthis



Matthis

Für das Krippenspiel an Heiligabend, 24. Dezember um 16 Uhr in der Matthäuskirche freuen wir uns über zahlreiche Kinder, die beim Krippenspiel mitspielen. Die Rollen sind einfach. Jedes Kind (ab ca. 4 Jahren) kann mitmachen. Die erste Probe ist am **Sonntag, 6. Dezember um 11 Uhr in der Matthäuskirche**. Wer Spaß hat, mitzumachen, ist herzlich willkommen. Wir freuen uns auf die gemeinsame Zeit! Kontakt und Information: U. Schreiner-Menzemer, 670600

Weitere Termine

Sa. 19.12., 11 h / Mo. 21.12., 16:30 h / Mi. 23.12., 16 h Generalprobe
Do. 24.12., 15:15 h Einkleiden im Grünen Haus

Impressum:

Der Gemeindebrief der Ev. Kirchengemeinde Essen-Borbeck-Vogelheim wird zweimonatlich kostenlos durch ehrenamtliche MitarbeiterInnen in der Gemeinde verteilt.

Verantwortlich: Das Presbyterium, vertreten durch Pfarrerin B. Schneller

Redaktion: D. Stender, Tel. 0201 45353255 (AB)
Email: redaktion@borbeck-vogelheim.de

Anzeigen: D. Stender (s.o.), anzeigen@borbeck-vogelheim.de
Verspätete Zustellungen bitten wir zu entschuldigen.

Druck: Druckerei Strömer, Auflage: 7.330

Redaktionsschluss für die Ausgabe Jan./Febr./März 2016: 15.12.2015.



Häusliche Kranken- und Altenpflege in Ihrer Kirchengemeinde

- medizinische/pflegerische Versorgung
- Erreichbarkeit rund um die Uhr
– 365 Tage im Jahr

Mobiler Sozialer Dienst

- Hilfen bei der Haushaltsführung
- Betreuung



Rufen Sie uns einfach an oder besuchen Sie unsere Diakoniestation. Wir helfen Ihnen gern.

Pflegedienstleitung:

Frau Angelika Schulte (Leitung)
Herr Christian Parske (stellv. Leitung)

Diakoniestation Essen-Altenessen/Borbeck

Stolbergstraße 54
45355 Essen
Tel. (0201) 8675146



www.diakoniestationen-essen.de

Kontakt: Herr Stender, Tel. 86563-37 / friedhof@borbeck-vogelheim.de

Neues Gebührensystem in Arbeit

Anpassung der Gebühren wird ohne erhebliche Preissteigerungen für die Friedhofsnutzer erfolgen

Aktuell arbeitet die Friedhofsverwaltung an einer neuen Friedhofsgebührensatzung. In regelmäßigen Abständen muss dies erfolgen. So sieht es der Gesetzgeber vor.

Dabei werden Erträge und Kosten der vergangenen Jahre herangezogen und dienen als Grundlage für die Berechnung des neuen Kalkulationszeitraums. Uns ist es wichtig, Ihnen mitzuteilen, dass diese Neuanpassung der Friedhofsgebühren ohne erhebliche Preissteigerungen erfolgen wird.

Es ist uns auch weiterhin ein Anliegen, die Friedhofsgebühren für Friedhofsnutzer aller Bevölkerungsschichten bezahlbar zu halten. Daher wird auch das umfangreiche Angebot an Bestat-

tungsformen und Grabarten auf dem Matthäusfriedhof wie bisher erhalten bleiben.

Wir rechnen damit, dass die neue Gebührenkalkulation im Laufe des Frühjahrs (ca. März 2016) in Kraft treten wird.

Selbstverständlich informieren wir Sie darüber dann rechtzeitig über alle uns verfügbaren Kanäle und stellen Ihnen die überarbeiteten Gebühren dann in einer komprimierten Übersicht vor.

Wenn sie Fragen rund um den Betrieb des Friedhofs haben, ist die Friedhofsverwaltung in Person von Herrn Stender gerne für Sie da.

D. Stender

Verärgerung über ungepflegte Grabstätten

Mit dem Erwerb einer Wahlgrabstätte werden diverse Rechte und auch Pflichten miterworben. Eine dieser Pflichten ist die gärtnerische Pflege der Grabstätte. Leider gibt es auf unserem

Matthäusfriedhof immer noch viele ungepflegte Grabstätten. Diesem Problem nimmt sich die Friedhofsverwaltung nun in einer groß angelegten Aktion an. Zur Wahrung der Würde und Ordnung

Anzeige

Fachunternehmen für Erd-,
Feuer- und Seebestattungen
Alternative Bestattungsformen
Erlidigung aller Formalitäten
Internationale Überführungen
Bestattungs-Vorsorgeregelung
www.bestattungen-groef.de

Telefon
02 01
67 62 98

Wir sind für
Sie da,
wenn Sie uns
brauchen.



Essen-Schönebeck
Aktienstraße 49

werden nicht gepflegte, verwaahlte Grabstätten einschließlich der Grabsteine abgeräumt, eingeebnet und mit Rasen eingesät. Eine Pflicht zur Aufbewahrung der abgeräumten Gegenstände und Pflanzen besteht nach der aktuellen Friedhofssatzung der Ev.

Kirchengemeinde Essen-Borbeck-Vogelheim nicht.

Die Friedhofsverwaltung wird in den drei Schaukästen auf dem Friedhofsgelände daraufhinweisen, dass jetzt zahlreiche Gräber betroffen sind. Dabei werden jeweils Feld, Grabnummer und Name erwähnt.

In der Bekanntmachung werden die Nutzungsberechtigten aufgefordert, die Grabstätten innerhalb eines Monats instand zu setzen. Wenn das nicht geschieht, werden die Grabstätten eingeebnet. Vorhandene Grabmale und Einfassungen werden entfernt und gehen entschädigungslos in das Eigentum des Friedhofsträgers über. Die Nutzungsberechtigten werden enteignet. Das bedeutet, dass ihnen kostenpflichtig

das Nutzungsrecht entzogen wird und dieses dann an die Ev. Kirchengemeinde Essen-Borbeck-Vogelheim als Friedhofsträgerin zurückfällt.

Um diesen Schritt vermeiden zu können, möchten wir auch an dieser Stelle noch mal darum bitten, die Grabpflege zu gewährleisten.

Für diejenigen, die verzogen sind oder sich aus gesundheitlichen Gründen nicht mehr um die Pflege kümmern können, machen wir gerne Vorschläge wie sie auch zukünftig die Pflege sicherstellen können, auch wenn diese nicht selbst durchgeführt werden kann.

Bitten wenden Sie sich vertrauensvoll an uns. Wir helfen Ihnen gerne weiter!

D. Stender

Anzeigen

SEIT 1949
BESTATTUNGSKULTUR

BUITING



Erster Essener Bestattermeister
Institut für Thanatopraxie
Ausbildungsbetrieb
Vorsorge * Trauerbibliothek
Private Aufbahrungsräume
Trauerhalle Lichtweg-Atrium



Tel. 69 90 38

Essen, Borbecker Straße 223

E.-Frintrop, Himmelpforten 16

www.buiting.de

BYLSMA GMBH

MEISTERBETRIEB



**Individuelle und professionelle Beratung
durch den Friedhofsgärtner**

- Anlage und Gestaltung der Grabstelle
- Gärtnerische Pflege der Ruhestätte
- Jahreszeitlich wechselnde Bepflanzung
- Schnittblumen, Gestecke
- Pflanzschalen, Kränze
- Grabschmuck für besondere Gedenktage
- Jahresgrabpflege
- Dauergrabpflege

Für ein persönliches Beratungsgespräch stehen wir Ihnen gerne zur Verfügung.

Dachstraße 14a, 45355 Essen

Tel. 684078 / Fax 5453793

bylsma@web.de / www.bylsma-gmbh.de

**Pfn. Schreiner-Menzemer
und Pfr. Menzemer**

Pfr. Maier

Pfn. Schneller

Pfr. Kern-Kremp

Pfr. Ecker

Weihnachtskonzert mit dem Männerchor Apollo

Das traditionelle Chor- und Solistenkonzert findet in diesem Jahr unter dem Titel

„Hoffnung und Frieden für die Welt“

am 6. Dezember um 17:00 Uhr

(Einlass: 16:30 Uhr) in der Dreifaltigkeitskirche, Borbeck, Ecke Leimgardtsfeld/Stolbergstraße statt.

Unter dem Titel „Hoffnung und Frieden für die Welt“ wird ein Weihnachtskonzert mit ungewöhnlichen Gästen geboten: Die Sängerin Rosa Kremp (Tochter unseres Pfarrers) und Leonard Küppers an der Gitarre gestalten das Konzert gemeinsam mit dem Männerchor Apollo, Essen-Frintrop.

Rosa Kremp überzeugt durch ihre kraftvolle, warme und soulige Stimme. Ob Jazz, Soul, Pop oder Blues, immer wieder begeistert sie ihr Publikum. Ihr musikalischer Begleiter in diesem Kon-

zert ist Leonard Küppers. Als Dozent für E- und Akustikgitarre ist er in diversen Formationen tätig und so auch ein idealer Partner in dieser Duo Besetzung. Ein Männerchorklang mit Soul-, Jazzklängen? Kann das gutgehen? Und wie! Die Konzertbesucher sollten sich davon in der Dreifaltigkeitskirche am 2. Advent überzeugen.

Karten zum Preis von 10 € (Jugendliche 6 €) gibt es in Borbeck bei Tabakwaren/Lotto Brunnert am Germaniaplatz und bei Optik Röcken, Rechtsstraße 13-15. In Frintrop bei Schreiben&Spielen Neff, Frintroper Straße 421-423 und in der Dorfwirtschaft, Frintroper Straße 428.

Bestellungen sind möglich unter Tel. 607409 und per Mail: apollo1912@googlemail.com.

Natürlich auch bei allen Sängern.

Franz Turnsek

Weihnachtsvorbereitung des Gemeindeorchesters

Herzliche Einladung!

Das Gemeindeorchester gestaltet den Gottesdienst am 2. Weihnachtstag in der Matthäuskirche musikalisch mit. Eingeladen sind alle, die über die allerersten Anfänge auf Ihrem Instrument hinaus sind, und Spaß daran haben, mit anderen Leuten, bzw. Instrumenten zusammen zu spielen!

Im Mittelpunkt steht wieder die Begleitung der gemeindlichen Weihnachtslie-

der. Wir freuen uns auf das Wiedersehen alter Bekannter genauso, wie über Neueinsteiger!

Wir treffen uns dreimal:

3. Advent: 11-12:30 h

4. Advent: 11-12:30 h

Dienstag vor Heiligabend: 18-20 h.

Anne Roth

MUSIK IN DER MATTHÄUSKIRCHE

Sonntag, 13. Dezember 2015, 17 Uhr

KAMMERMUSIK

mit dem Trio Didascalie

Nadja Frey, Flöte; Johannes Wessiepe, Viola;
Elena Anger, Harfe

Claude Debussy
Sonate für Harfe, Viola & Flöte

André Jolivet
Petite Suite

Béla Bartók
Rumänische Tänze

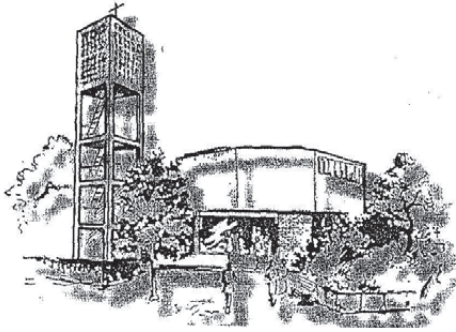
und Werke von G. Bizet, A. Bax & C.P.E. Bach

Eintritt frei - Kollekte erbeten

Matthäuskirche

BOCHOLDER STRASSE 10

41375 ESSEN



Kirchenmusik

Dreifaltigkeitskirche
Stolbergstraße / Leimgardtsfeld

Sa. - 12. Dezember 2015 -- 16 Uhr

WEIHNACHTSKONZERT

mit dem Kirchenchor, den „Weizenkörnern“
und dem Blockflötenensemble der Dreifaltigkeitskirche
Gesamtleitung - Inge Sauerwald

u.a. mit „**Europäischen Weihnachtsliedern**“,
einer **weihnachtlichen Blockflöten-Reise um die Welt**,
weihnachtlicher Klaviermusik und einem
Krippenspiel v. Gerd-Peter Münden

Eintritt frei/ Spende erbeten

Sa. - 9. Januar 2016 -- 16 Uhr

WEIHNACHTLICHE KLAVIERMUSIK

aus alter und neuer Zeit u.a.v. J. S. Bach, Scarlatti, Fr. Liszt u. Chilla
- und Betrachtungen zu den Weihnachtsliedern-

Klavier - Inge Sauerwald
Sprecherinnen: Irene Bovens, Ingrid Napora, Hildegard Napora

Eintritt frei/ Spende erbeten



Taufen



Beerdigungen

MONATSSPRUCH
DEZEMBER 2015

Jauchzet, ihr Himmel; freue dich, Erde!
Lobet, ihr Berge, mit **Jauchzen!** Denn der
HERR hat **sein Volk getröstet** und
erbarmt sich seiner Elenden.

JESAJA 49,13

Wohnstätten

für geistig Behinderte in Essen gGmbH

Als Träger von Wohneinrichtungen bieten wir im Großraum Essen-Borbeck erwachsenen Menschen mit geistiger Behinderung seit über 30 Jahren ein selbstbestimmtes Wohnen in der vertrauten, heimischen Umgebung.

Einrichtungen

- Hilda-Heinemann-Haus, Essen-Borbeck, rollstuhlgerecht
- Haus im Winkel, Essen-Dellwig, rollstuhlgerecht
- Außenwohngruppe Am Brauhaus, Essen-Borbeck
- Betreutes Wohnen, Essen-Borbeck u. Essen-Bergeborbeck

Info-Telefon

Klaus Schütte, Tel. 18533-14
Petra Rahn, Tel. 18533-16



www.wohnstaetten-essen.de



Liebe Mitglieder und Freunde der EAB Essen-Borbeck.

Es ist Advent



Es ist Advent. Der grüne Kranz,
der helle Schein der Kerzen,
lädt uns zum Innehalten ein,
wärmt Seelen uns und Herzen.

Es ist Advent. Der Weihnachtsduft
zieht fein durch alle Räume,
bringt Kindheit in Erinnerung,
wo Zeit noch war für Träume.

Ulrike Maria Lesser

Wir danken Ihnen für Ihre Verbundenheit und Unterstützung bei unserer Vereinsarbeit in der EAB. Das Jahr 2016 steht vor der Tür.

Auch für 2016 versuchen wir unseren Mitgliedern und Freunden ein gutes Programm anzubieten.

Der Vorstand der EAB wünscht allen eine gesegnete Adventszeit, ein frohes Weihnachtsfest und Gottes Segen für das Jahr 2016.

Zu folgenden **Veranstaltungen** laden wir ein:

14. Januar 2016

"Neue Arbeit" der Diakonie
Werner Künkler

18. Februar 2016

Jahreshauptversammlung

Gäste, Freunde und Bekannte
sind zu allen Veranstaltungen
willkommen.

Informationen:

Ingrid und Herbert Sowa
Tel.: 0201 682279

Anzeige

AKS

Elektrotechnik

Videoüberwachung - Sprechanlagen
Neu- und Altbau-Installationen - Beratung
Antennenanlagen - Kabelfernsehen
Elektrobiologische Installationen - Kundendienst

Unterstraße 88 * 45359 Essen
Telefon 0201 696370 * Fax 0201 698611

Taizé-Andacht im Advent

Thema: „Warten“

Im Supermarkt, beim Arzt, an der Bahnsteigkante – überall und immer wieder ist „Warten“ angesagt. Warten, das ist lästig, es kostet unnütz Zeit – das Leben wäre so viel einfacher ohne diese Warterei. Beim nächsten Taizé Gebet soll „Warten“ das Thema sein. Die Andacht findet am Donnerstag dem 3. Dezember 2015 in der Matthäuskirche, Bocholder Straße 39 statt und beginnt um 20 Uhr.



Taizé-Andacht in der Matthäuskirche

Die heutige Zeit ist schnelllebig; Warten passt da nicht ins Bild. Und doch gibt es auch noch ein anderes Warten – ganz aktuell das Warten auf Weihnachten. Viele Menschen kennen aus ihrer Kindheit noch die Fernsehsendung „Wir warten auf’s Christkind“. Ja, auch dieses Warten hätte man gerne abgekürzt, aber irgendwie gehörte es auch zum Fest dazu. Weihnachten ohne Warten wäre Weihnachten ohne Advent – es würde etwas Wesentliches fehlen.

Wie aber kann man Warten in etwas Positives verwandeln? Kann Warten nicht auch eine Atempause sein? Kann man sich beim Warten vielleicht sammeln um die späteren Aufgaben mit mehr Ruhe und Gelassenheit anzugehen?

Wie immer bietet das Taizé-Gebet Gelegenheit, diesen Gedanken mit biblischen Texten, den meditativen Gesängen aus Taizé und Zeiten der Stille nachzuspüren.

Anzeige



STÖBENER
HAUSTECHNIK



IHR HAUS UND HAUSHALT SIND BEI UNS RUNDHERUM IN BESTEN HÄNDEN!

- HEIZUNG
- INSTALLATION
- NEUBAU
- REPARATUREN

- SANITÄR
- BERATUNG
- MODERNISIERUNG
- ENERGIEBERATUNG

- ELEKTRO-GAS-WASSER
- PLANUNG
- WARTUNG
- HAUSHALTSGERÄTE

STÖBENER 24h NOTDIENST-TELEFON
0171-7672 452

Werner Stöbener
45239 Essen-Heidhausen • Wintgenstraße 1
Telefon 0201 - 40 35 88 + 0201 - 40 79 68
www.stoebener.de • werner@stoebener.de

Presbyteriumswahl

Alle vier Jahre wird gewählt

Alle vier Jahre - immer im Jahr der Olympischen Sommerspiele - werden die Leitungen der Kirchengemeinden der Evangelischen Kirche im Rheinland (EKiR) neu gewählt.

Presbyterinnen und Presbyter bestimmen gemeinsam mit den Pfarrerinnen und Pfarrern die Prioritäten und Aufgaben der Kirchengemeinde, sie entscheiden über die Finanzen und das Personal. So gibt das Presbyterium seiner Gemeinde Gesicht - auch in geistlicher Hinsicht. Beispielsweise entscheidet das Presbyterium über die Gottesdienstordnung seiner Gemeinde. Das Presbyterium ist kein Aufsichtsrat oder

Kuratorium, sondern ein Leitungsgremium. Seine Entscheidungen orientiert es immer auch an geistlichen Kriterien. Die Amtszeit der Presbyterinnen und Presbyter beträgt vier Jahre. Eine Gemeinde hat mindestens vier Presbyterinnen bzw. Presbyter. Je nach Gliederzahl liegt ihre Zahl entsprechend höher.

In der nächsten Ausgabe des Gemeindebriefs werden wir die Kandidaten und Kandidatinnen ausführlich in Wort und Bild für Sie vorstellen.

Alle Infos zur Wahl und unseren Kandidierenden gibt es unter www.borbeck-vogelheim.de.



Ev. Altenheim
BETHESDA



Infonachmittag für Heimplatzinteressierte:
17.12.2015, 21.01., 18.02., 24.03.2016 jew. um 15 Uhr

Wüstenhöferstr. 177 · 45355 Essen
Telefon (0201) 68 57 - 0

Unsere Einrichtung & Leistungen:

- 89 Einzel- und 9 Doppelzimmer, Eigenmöblierung möglich
- **vielfältiges Kultur- und Freizeitangebot**
- schöner Garten mit Sonnenterrasse
- schmackhafte Voll-, Schon- und Diätkost aus eigener Küche
- ev. und kath. Gottesdienste

Unsere Cafeteria-Öffnungszeiten:

mittwochs, freitags und sonntags
15:00 bis 17:00 Uhr

Weitere Informationen unter:

www.bethesda-borbeck.de
e-Mail: info@bethesda-borbeck.de

„Weihnachtsbotschaft“

von HILDE DOMIN:

„Das war für mich die Weihnachtsbotschaft:
dass in dieser Nacht der Cherub den Wachposten räumte.“

Wir wünschen Ihnen eine besinnliche Adventszeit, ein frohes Christfest und ein gesegnetes neues Jahr 2016. Zu Beginn des neuen Jahres laden wir Sie wieder zur nachweihnachtlichen Musik und Lesung am 09.01.2015 ein. Alle Infos dazu finden Sie auf Seite 13 dieses Gemeindebriefs.



Im Anschluss bieten wir Ihnen im Gemeindesaal einen kleinen warmen Imbiss zur Stärkung für den Heimweg und Gelegenheit zum Gespräch an. Ihr Büchereiteam



Anzeige



Bestattungen Heckenbücker



- ständige Dienstbereitschaft
- Durchführung aller Bestattungsarten
- Erledigung sämtlicher Formalitäten
- Auf Wunsch Hausbesuche
- kostenlose Beratung in allen Bestattungs- und Vorsorgefragen
- Bestattungsvorsorge Treuhand AG
- Nürnberger Sterbegeldversicherung

Karlstr. 12-14, 45329 Essen-Altenessen
Telefon 0201 / 35 999

Weihnachtswerkstatt am 16.12.2015

Zur Einstimmung auf die bevorstehenden Weihnachtstage laden das Café Nova und das Coffee Corner alle Kinder von 6 bis 10 Jahren herzlich zur Weihnachtswerkstatt am **16.12.2015 von 17 bis 19 Uhr** ein. Es werden Geschenke und Weihnachtsdekorationen gebastelt. Plätzchen backen gehört natürlich auch dazu. Bitte meldet Euch im Jugendhaus Coffee Corner unter Tel. 6858450 an. (zw. 12 und 18 Uhr) Der Teilnehmerbeitrag beträgt 2,50 €.

Wir freuen uns auf einen tollen Nachmittag mit Euch!

Mietwohnungen

Wir vermieten Wohnungen unterschiedlicher Größe. Für Fragen rund um das Mietwesen steht Ihnen Frau Gottlob gerne zur Verfügung.

2,5 Raum Seniorenwohnung, 53,47 m² mit Balkon, Wohnberechtigungsschein / Kaltmiete: 220 € / Nebenkosten: 200 € / Kautions: 660 €

Kontakt: Frau Gottlob (0201 2205-510)
jutta.gottlob@evkirche-essen.de

Wir im Web

Alle Informationen rund um unsere Gemeinde erhalten Sie auch komfortabel über unseren aktuellen Websiteauftritt: **www.borbeck-vogelheim.de**.

Auch auf Facebook sind wir vertreten. Schauen Sie mal rein!

Gemeindekarneval 2016



Am Samstag, 30. Januar 2016 ist es wieder soweit, der beliebte Gemeindekarneval öffnet zum 12. mal seine Tore. Im großen Gemeindesaal an der Borcholder Str. 34 gibt es wieder ein Buntes Programm.

Einlass ist um 18:00 Uhr und Beginn dann um 19:00 Uhr.

Mit dabei, auch bekannt aus Funk & TV, Bauchredner Sascha Berger, Die Original AlpenGeier, Das Ricki Ballett u.v.a.!

Karten zum Preis von 12,00 € können in der Gemeindeverwaltung unter 865630 reserviert und bei Jörg Benner Tel. 664013 erworben werden.

D. Stender und J. Benner

Anzeige



Beerdigungsinstitut Marré

Marktstraße 29 · 45355 Essen
(an der Dionysiuskirche)

Telefon 0201/688274
www.beerdigung-marre.de

Dienstbereit Tag und Nacht
Übernahme aller Bestattungsangelegenheiten

Besondere Andacht am Ewigkeitssonntag

Zahlreiche Besucher und Besucherinnen trotz dem regnerischem Wetter und nahmen an der Andacht auf dem Matthäusfriedhof teil.

Auf unserem Matthäusfriedhof fand heute die schon traditionelle "Open Air"-Andacht zum Ewigkeitssonntag statt.

Zahlreiche Angehörige eines unserer verstorbenen Gemeindeglieder mussten in diesem Jahr von einem lieben Menschen Abschied nehmen und sind der Einladung unserer Kirchengemeinde zur Andacht auf dem Friedhof gefolgt. Pfarrerin Brigitte Schneller übernahm die Andacht.

Bereits am Morgen fanden die Gottesdienste zum Gedenken an die Verstorbenen statt. Im Anschluss an die kirchliche Feier zum Ewigkeitssonntag gab es Gelegenheit zum Aufwärmen bei Kaffee und Kuchen im Gemeindesaal.

Der Tag wurde dann mit einem Konzert in der Matthäuskirche beschlossen.

Eine umfangreiche Bildergalerie finden Sie auf unserer Website und Facebook-seite.

D. Stender



Anzeige



MARKTSTRAßE 54

**Inhaber: Jutta Spauszus
Ihre Alternative in Borbeck
Tel.0201 683293**



Luftballonaktion des Jugendmigrationsdienstes beim Interkulturellen Fest

Der Jugendmigrationsdienst führte als besondere Aktion eine Luftballonaktion durch.

Es wurden Luftballons mit der Postkarte des Projektes „Engel der Kulturen, dem Kunstprojekt zur Förderung des interkulturellen Dialogs“ am 13.09.2015 verschickt.



Der Engel der Kulturen, der als Symbol für die Verbindung der unterschiedlichen Religionen gedacht ist, wurde per Luftpost auf die Reise geschickt. Mit dieser Aktion möchten wir dazu beitragen, dass der Wunsch und die Botschaft, es möge unter den Religionen der Friede sein, weitergetragen wird.

Die erste Karte wurde am 14.9. gefunden und direkt zurückgeschickt. Der Luftballon hatte sagenhafte 200 km bis nach Groningen in den Niederlanden zurückgelegt. Ein tolles Ergebnis. Andere Luftballons sind bis:

- zur Kirchheller Heide (15 km)
- Bottrop, gefunden im Park des Marienhospitals (8km)
- Reken (40km)
- Raesfeld (35 km)
- Borken (42 km)

geflogen.

Brigitte Lindemann



CVJM Essen-Borbeck

Wöchentl. Gruppenstunden und alle Veranstaltungen im CVJM-Haus
Wüstenhöferstr. 103. Infos unter: 0176 78519874

CVJM Posaunenchor: wöchentl. freitags, 20:00 - 21:30 Uhr im CVJM-Haus

Jungbläserausbildung: wöchentl. freitags, 19:00 - 20:00 Uhr im CVJM-Haus

Männerkreis: ---

Frauenkreis: 08.12.2015(Jahresausklang)

Bibelkreis: 01.12.2015

Gebetskreis: freitags von 19:15 Uhr bis 19:45 Uhr im CVJM Haus

06.12.2015 - CVJM Adventsfeier

07.12.2015 - Mitarbeiter- und Vorstandstreffen

cvjmborbeck.de

Einladung zur Taizé-Fahrt 2016



Liebe Gemeinde,

hiermit laden wir,
das Städtische
Mädchnegym-
nasium Essen-
Borbeck, Sie
herzlich zur Fahrt

nach Taizé, in Burgund, ein. Wir wollen von Sonntag, 20.3. bis Ostersonntag, 27.3.2016 unterwegs sein. Es erwartet uns eine Woche voller Begegnungen und Ruhe, Jubel und Einkehr, Alleinsein und Geselligkeit, stiller Gebete und gemeinsamen Gesängen, Feiern am Oyak und friedlichen Spaziergängen....

Vor der Fahrt wird es einen Info-Abend geben, um alles Wichtige zu besprechen. Vorab gibt es viel zu sehen und zu lesen unter: <http://www.taize.fr/de>

Die Fahrt wird voraussichtlich 199,- € für Jugendliche und 240,- € für Erwachsene kosten. Bei der Anmeldung wird die Anzahlung von 50,- € auf folgendes Konto fällig: Susanne Schnettler-Dietrich, Sparda Bank DE42 3606 0591 0001 0374 20

Da man über alles reden, bzw. mailen kann, mailt mir gerne: schnettler.dietrich@yahoo.de

Mit freundlichen Grüßen
Susanne Schnettler-Dietrich

Anzeige

Apotheke Hääl

GESUNDHEIT, QUALITÄT UND MENSCHLICHKEIT.



24 Std. Service-Hotline:
Tel. 0201 9999 61 10

Germania Apotheke

Marktstraße 23
45355 Essen-Borbeck
Tel. 0201 9999 61 60

Bahnhof Apotheke

Weidkamp 1
45355 Essen-Borbeck
Tel. 0201 9999 61 70

Schloss Apotheke

Gerichtsstraße 25
45355 Essen-Borbeck
Tel. 0201 9999 61 90

info@apotheke-haeael.de

www.apotheke-haeael.de

Inhaberin: Apothekerin Cara Monnika Hääl e. K.

Theaterstück für alle „Bär und Maus“

Wir laden herzlich ein zu einem Theaterstück „Bär und Maus“ am Dienstag, 1. Dezember 2015 im Gemeindesaal Matthäus um 10 Uhr.

Durchgeführt wird das Theaterstück vom „Theater Petersilie“. Die Kosten: Pro Person betragen 6,- €.

Eltern/Omas, Opas und Geschwister oder Freunde unserer Kita-Kinder dürfen gerne dazu kommen.

Bitte vorab zur besseren Organisation bei Frau Toppat unter Tel. 0201-671651 Karten reservieren.

Zur Geschichte:

Wenn das letzte Herbstblatt vom Baum fällt, wenn dann noch die erste Schneeflocke des Jahres auf der Erde landet, dann holt sich Bär seine Schmusedecke und geht schlafen...

ganz schön lange schlafen...

einen ganzen Winter lang.

Und was ist mit Maus?

Maus vermisst Freund Bär. Maus ist traurig und nichts kann man recht machen. Wenn doch endlich Bär wieder da wäre!

Was Maus ohne Bär macht, wann genau es wieder Frühling wird, was das erste Trullewuppnießen im Jahr bedeutet und wie ein Schlaflied für Bär klingt.

Das alles erfährt Ihr in dem neuen Stück „Bär und Maus - eine Freundschaft geht weiter“!

Alle weiteren Infos zum Ensemble erfahren Sie auf der offiziellen Website www.theater-petersilie.de.

C. Toppat



Haus am Turm

Waldig, grün, Wasser
60 Schülerbetten, 8 Lehrerzimmer D/WC
Große Seminarräume
Leckeres Essen
Interessante Nah- und Fernziele
Erlebnisprogramm buchbar
Nicht nur für Schüler



Haus am Turm, Am Turm 7, 45239 Essen
Tel. 0201.40 40 67, www.hausamturm.de

Evangelische Tagungs- und Begegnungsstätte



JONA - Das Kindermusical

Am 20.09.2015 fanden fast 150 große und kleine Zuschauer den Weg in die Matthäuskirche, um das Kindermusical "Jona" von Johannes Krause als Uraufführung zu bewundern.

Das Musical erzählte kindgerecht, in eingängiger Musik, die abenteuerliche Reise des Propheten Jona, seine Flucht vor Gott, den Sturz ins Meer, seine Rettung durch den Wal und seinen gefährlichen Weg in die dunkle Stadt Ninive.

Das Musical erzählte aber auch auf emotionale Weise von der inneren Reise Jonas und der Menschen in Ninive in ihrer Beziehung zu Gott, ihrem Schöpfer. Diese Reise führt an die Grenzen des Menschseins, in die Verirrung, die Verwandlung und endlich zum Wiederfinden Gottes.

Die Musik versuchte die einzelnen Stationen lebendig zu machen und bediente sich verschiedener Stilmittel der klassischen Oper und des Musicals bis hin zum Hip-Hop.

Besonders wurde das Musical durch das Bühnenbild, für das Dennis Friedrich zuständig war, und die erstmalig eingesetzte Lichttechnik vom Coffee Corner, bedient von Timo Löffler, in

Szene gesetzt.

Wochenlange harte Arbeit des Kinder- und Jugendchor der Matthäus- und der Dreifaltigkeitskirche wurden am Ende mit tosendem Beifall und Standing Ovationen belohnt.

Am Ende wurde die Aufführung mit insgesamt 956,00 € Spendengeldern belohnt, welche für das Projekt „Arbeit mit Kindern in der Flüchtlingsunterkunft in der Hülsenbruchstrasse“ bestimmt ist.

An dieser Stelle noch einmal ein herzliches Dankeschön an alle Spenderinnen und Spender. Ein besonderer Dank gilt den Musikern Johannes Krause und Gjergji Lalazi (Violine) Cornelia Krause (Viola) Emanuel Matz (Violoncello) Manfred Hett (Sprecher) und Anne Roth, welche für die Leitung und Umsetzung verantwortlich war. *V. Borgardt*



Anzeige

Steinbildhauerei

STEGMANN

Bildhauer und Steinmetzmeister

Frankenstraße 127 • 45134 Essen

Tel. 02 01/47 23 72 • Fax 47 12 15

Geschäftszeiten:

Mo. - Fr. 10.00 - 16.00 Uhr

Kaldenhoverbaum 6 • 45359 Essen

Tel. 02 01/68 63 04 • Fax 68 58 235

Geschäftszeiten:

Mo. - Fr. 10.00 - 18.00 Uhr, Sa. 10.00 - 13.00 Uhr

www.steinbildhauerei-stegmann.de

info@steinbildhauerei-stegmann.de

Dreifaltigkeitskirche

Bibelstunde

Gemeindesaal, 19.30 h, Pfr. Maier
10.12.2015

Musikgruppen, Ltg. Frau Sauerwald, Kantorin

„Weizenkörner“, mo., 18.30 – 19.30 h
Eine Singgruppe für Jugendliche und Junggebliebene
Kirchenchor: montags 19:45-21.15 h

Frauenkreis

Gemeindesaal, 17:30 h
07.12.2015, 18.01., 01.02.2016

Ehepaarkreis

18.00 h, Infos bei Pfr. Kern-Kremp

Freizeitclub geistig Behinderter

Ingrid Napora, 05.12.2015 14:30-17 h

Kirchenkaffee, 27.12.2015

Mittagstisch, Saal DF-Kirche, 12.30 h
donnerstags, Anmeldung: Doris Helwig

Mirjamhaus / Kreuzer

Bibellese von unten

Pfr. Kern-Kremp, 18:30 h, Kreuzer
17.12.2015, 28.01.2016

Nähgruppe, fr. 10.00-12.00 h

Jugendchor, mo. 19.00-21.00 h

Erwachsenenchor, 17.00-19.00 h

Sprachkurse für Migranten

Frau Huber 61 400 – 56

Seniorencafé im Kreuzer

Bitte Aushang beachten!

Seniorenclub

Pfr. Kern-Kremp, Kreuzer
17.12.2015, 28.01.2016/ 15:00 h - 17:00 h

Angolanischer Verein

mi., 16.00-20.00 h u. jeden 1. Sa. i.M.

Arbeitsgruppe „Kreuzer“

wöchentl. mo., 11.00 h

Jüdische Kulturgruppe

3. Sonntag i.M., 16.00-18.00 h

T'ai Chi, mi 18.00 – 19.00 h

Matthäuskirche

Taizé-Andacht, Kirche, 20 h, donnerstags
03.12.2015

Family Groove,

Ehepaarkreis, Infos bei Pfarrer Ecker

Gesprächskreis Infos bei Pfarrer Ecker

Chorproben der Kantorei

Gemeindesaal, mo., 19.00-21.00 h, A. Roth

KiBiTa-Vorbereitungskreis, 17 h, Grünes Haus

04.11., 11.11.2015, U. Schreiner-Menzemer

Wirbelsäulengymnastikkurs, 666103 (Frau Siebert)

Gemeindesaal, mittwochs, 18.00-19.30 h
02.12., 09.12., 16.12.2015, 13.01., 20.01., 27.01.2016

Gesprächsgruppe für Angehörige und Betroffene nach einer Krebserkrankung, jeden 3. Dienstag im Monat

Grünes Haus, Bocholder Str. 41, Kontakt: Pierburg,602545

Frauenhilfe, Gemeindesaal, 15.00 h

09.12., 23.12.2015

EAB-Versammlungen, Gemeindesaal, 16 h ab 2016

Kinderchor

Gemeindesaal, mo., 17.00-18.00 h, A. Roth

Jugendchor

Gemeindesaal, mo., 18.00-19.00 h, A. Roth

Kochgruppe

Gemeindesaal, 18.30 h, erst wieder in 2016

Frühstücksrunde, Gr. Haus, 14-tägig mittwochs

Markushaus

Kinderkirche

do. 15.00-16.00 h

Seniorentreff

14-tägig, mi., 15.00-17.00 h, Ltg. Anita Fietz

Gemeindebriefverteiltertreff

Alle zwei Monate, 1. Dienstag, 18.30 h

Kinder-und Jugendtreff im MaC

Kids, mittwochs 15-16:30 h/Jugendcafé, mi. 16-21.00 h

Gottesdienstkreis, Pfrn. Schneller, n. Vereinbarung

Kreativgruppe

mo., 14-tägig, 18.00 h, Ltg. R. Gansor

Männerkreis/Skatrunde, do., 17.30 h

Instrumentalgruppe, n. Vereinbarung

Kindertagesstätten

Kita „Himmelszelt“

Termiedenhof 18, Tel. 67 67 64, Frau Reekers
kita-himmelszelt@ev-kitaverband-nord.de

Kita „Mirjamhaus“

Friedrich-Lange-Str. 1, Tel. 66 55 36, Frau Jürgens
kita-mirjamhaus@ev-kitaverband-nord.de

Kita „Die Bunte Arche“

An der Bergbrücke 42, Tel. 343168, Frau Herrmann
kita-buntearche@ev-kitaverband-nord.de

Kita „Regenbogen“

Matthäuskirchstr. 33, Tel. 67 16 51, Frau Toppat
kita-regenbogen@ev-kitaverband-nord.de**Jugendarbeit**

Jugendhaus Café Nova

Stolbergstr. 54, 61 19 30

Ltg. Frau Schigulski

Tel. 47 87 680

Jugendtreff MaC / mac@borbeck-vogelheim.de

Forststr. 17, Tel. 34 46 26 (auch Fax)

Kontakt: Fiona Kohs und Thomas Becker

Kinder- und Jugendfreizeithaus Coffee

Corner mit Bücherei Eselsohr und

Über-Mittag-Betreuung,

Bocholder Str. 34, Tel. 865 63 - 43

Ltg. Frau Schigulski / Frau Michels

Jugendclub am Kreuzer

Internetcafé, Infos unter Tel. 61 400 55

Weitere Einrichtungen und AdressenBereich Dreifaltigkeitskirche

Diakoniestation Essen-Altenessen/Borbeck

Tel. 8675146 / Ltg. Frau Angelika Schulte

Verein zur Förderung der Bildungs- und Kulturarbeit
in Essen e.V.

Friedrich-Lange-Str. 3, Tel. 61 99 26

Ltg. Frau Adiga Aboudou

Ev. Gemeindebücherei

an der Dreifaltigkeitskirche, Pavillon,

Öffnungszeiten: so 11.00 – 12.00 h

mo 15.30 – 18.00 h, mi 17.00 – 18:30 h

Ökumenischer Weltladen für fairen Handel

Klopstockstr. 2, Tel. 66 48 79

Öffnungszeiten: Mo-Fr 10.00-13.00 h / 15.00-18.00 h

Di. durchgehend 10.00-18.00 h

Mi+Sa 10.00-13.00 h

Bodelschwingh-Haus

Weidkamp 158, Tel. 86 61 80

bhe.johanneswerk@t-online.de

Bereich MirjamhausMigrationsdienste, Fachdienste für
junge Migranten

Friedrich-Lange-Str. 5-7

Frau Lindemann, Dipl.-Päd., Tel. 61 400 55

Frau Fastabend, Dipl.-Päd., Tel. 61 400 71

Herr Colak, Dipl.-Päd., Tel. 61 400 69

Frau Wedding, Tel. 83914245

Erwachsenenbildung, Integrationskurse für

Migranten, Frau Huber, Tel. 61 400 56 / Fax 4959986

Sprechzeiten: tägl. 8.30 – 15.00 h

Frau Schultz u. n. V.

Jugendmigrationsdienst Außenstelle:

Hülsebergstr. 15a, Frau M. Mirau, Tel. 534009

Bereich Matthäuskirche

Freundeskreis am Freitag

Selbsthilfegruppe für Medikamenten- und

Alkoholabhängige und deren Lebenspartner

fr. im Grünen Haus, Bocholder Str. 41, 18:00 Uhr

Matthäusfriedhof, Kontakt: Herr Stender

friedhof@borbeck-vogelheim.de / Tel. 86563-37

Altenheim Bethesda

Wüstenhöferstr. 177, Tel. 6857-0

Haus am Turm, Ev. Tagungs- und

Begegnungsstätte, Am Turm 7

Tel. 40 40 67 / Fax 84 05 437

www.hausamturm.de, Ltg. Fr. Heyng

Kleidermagazin: werktägl. 9-15 h

Bocholder Str. 30, 45355 Essen

Wohnstätten für geistig

Behinderte in Essen gGmbH

info@wohnstaetten-essen.de

Tel. 18533-14, Ltg. Klaus Schütte

Diakoniewerk Essen

Erziehungsberatungsstelle

Bocholder Str. 32, 45 09 3-0

Kreuzer – Café, Friedrich-Lange-Str. 3

14 – 20 h, Tel. 8472243

Infos unter www.derkreuzer.de

Projekt Brotfabrik

Prosperstr. 87, Tel. 61400-55

Werkstatt / Schreinerei

Altendorfer Str. 524

Tel. 67 00 05

Zentrum zur Joborientierung

Frau Gonsior (Tel. 86563-31)

Frau Heyng (Tel. 86563-30)

Ev. Kirchenkreis Essen

Haus der Evangelischen Kirche
Telefon (0201) 22 05-0, III. Hagen 39 / 45127 Essen
eMail: kirchenkreis@evkirche-essen.de

Ev. Kirchengemeinde Essen-Borbeck-Vogelheim

Bocholder Str. 32, 45355 Essen
☎86563 – 0 / Fax 86563 – 10 / Mail: info@borbeck-vogelheim.de
www.borbeck-vogelheim.de

IBAN: DE20350601905221000104, BIC: GENODED1DKD

Öffnungszeiten Gemeindebüro: di: 11 h-15 h / mi: 9-12 h / do: 10-12 h / fr: 9-12 h

Öffnungszeiten Friedhofsverwaltung: mo: 10-13:30 h / do: 14-17 h / fr: 9-13 h

MATTHÄUSKIRCHE

Bocholder Str. 39

Pfarrer Christoph Ecker

Pollerbecks Brink 9, ☎671877
ecker@borbeck-vogelheim.de

Pfarrer Bernhard Menzemer

Kettelerstr. 2, ☎670600
menzemer@borbeck-vogelheim.de

PfarrerIn

Ulrike Schreiner-Menzemer

Kettelerstr. 2, ☎670600
schreiner-menzemer@borbeck-
vogelheim.de

Kirchenmusikerin

Anne Roth

☎4099777
roth@borbeck-vogelheim.de

Küster Dennis Friedrich

☎01522 1648626
friedrich@borbeck-vogelheim.de

MIRJAMHAUS

Friedr.-Lange-Str. 3

Küster Wolfgang Hoffmann

☎01577 8093059
w.hoffmann@borbeck-vogelheim.de

DREIFALTIGKEITSKIRCHE

Stolbergstr. 54 / Tel. 660875

Pfarrer Günther Kern-Kremp

Legrandallee 25b, ☎672630
kernkremp@aol.com

Pfarrer Manfred Maier

Peter-Reise Weg 28, ☎680522
manfred.maier@ekir.de

PfarrerIn Brigitte Schneller

(Kontakt s. Markushaus)

Küster Frank Helwig

☎01577 4968052
helwig@borbeck-vogelheim.de

Kirchenmusikerin Inge Sauerwald

☎02045 5035
inge_sauerwald@web.de

MARKUSHAUS

Forststr. 17 / Tel. 344626

PfarrerIn Brigitte Schneller

Forststr. 15, ☎681579
schneller@borbeck-vogelheim.de

Küsterin Martina Wachtmeister

☎01525 3718947
wachtmeister@borbeck-vogelheim.de

Kirchenmusiker Dr. Andreas Döring

☎50733391
doering@borbeck-vogelheim.de

GOLD- und JUBILÄUMSKONFIRMATION 2016

Palmsonntag, 20. März 2016, 11 Uhr Matthäuskirche, Pfarrer Ecker

Angesprochen sind alle, die vor 50 oder mehr Jahren in der Matthäuskirche, im Kruppsaal an der Stolbergstraße oder in der Bergeborbecker Glaubenskirche konfirmiert worden sind.

Darüber hinaus sind aber auch diejenigen eingeladen, die heute in unserer Gemeinde Essen-Borbeck-Vogelheim leben und hier gerne ihr Jubiläum feiern möchten.

Wir sind auf die Mithilfe von Ihnen angewiesen, um auch Konfirmanden und Konfirmandinnen ausfindig zu machen, die nicht mehr in unserer Gemeinde wohnen.

Bitte rufen Sie uns an: 0201 86563-0.

✂ Im Anschluss an den Festgottesdienst

laden wir ein zu einem gemeinsamen Mittagessen und Beisammensein mit Ihren Angehörigen im Saal des Bethesda-Altenheimes, Wüstenhöferstr. 177. Gegen 15:30 Uhr wollen wir den Festtag mit einem Kaffeetrinken beschließen. Wir erbitten pro Person einen Kostenbeitrag in Höhe von 10 Euro (Kinder bis 14 Jahre frei!).

Bis zum 10. März 2016 erbitten wir Ihre Anmeldung an das Gemeindeamt, Bochoholder Str. 32, 45355 Essen (Tel. 86563-0). Dort oder auch bei Pfr. Ecker (Telefon 671877) können Sie anrufen, wenn Sie noch Fragen haben. Nachstehend finden Sie das Anmeldeformular zur Jubiläumsfeier:

Verbindliche Anmeldung zur Gold- und Jubiläumskonfirmation

am 20. März 2016 (Palmsonntag), Matthäuskirche, Bochoholder Str. 32, 45355 Essen und zur Nachfeier im Altenheim Bethesda

Nachname: _____ Vorname: _____

Geburtsname: _____ Geb.Datum: _____

konfirmiert bei Pfarrer: _____ am _____ in _____

PLZ, Wohnort: _____

Straße/Nr.: _____

Ich bringe als Gast mit: _____ Personen

Telefonnummer: _____

Datum: _____ Unterschrift: _____

